

Stellungnahme Haribo vom 2. August und vom 29. Juli 2022

Von: verbraucherservice@haribo.com <verbraucherservice@haribo.com>

Gesendet: Dienstag, 2. August 2022 13:34

An: Ernährung <ernaehrung@vzh.de>

Betreff: Re: AW: Ticket (1353873) WG: Bitte um Stellungnahme

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

vielen Dank für Ihre Rückfrage.

Insgesamt verkaufen wir in Deutschland etwa 500 Artikel, die wir auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden zuschneiden.

Wie Sie sicher wissen, haben sich die wertgebenden Bestandteile unserer Produkte (Glukose, Zucker, Gelatine usw.), Folien, Verpackungsmaterialien, Kartonage sowie auch Energie in einem nie gekannten Ausmaß erhöht.

Wir setzen bei HARIBO seit über 100 Jahren kompromisslos auf Qualität. Da wir unseren Konsumenten ebenfalls seit über 100 Jahren ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis bieten wollen, haben wir uns entschieden, einen Teil dieser gestiegenen Kosten weiterzugeben.

Dies ist auch damit begründet, dass in unserer impulskaufbetonten Kategorie, die von der Vielfalt lebt, der aktuelle unverbindliche Verkaufspreis im Handel bei 0,99€ möglichst gehalten werden soll.

Von allen verkauften Artikeln (rund 500) sind etwa 75 in der Grammatur, also im Grammgewicht je Beutel, reduziert. Das entspricht etwa 15 Prozent aller HARIBO-Produkte in Deutschland.

Bei einem Teil der Artikel reduziert sich das Gewicht von 200 g auf 175 g (z.B. Goldbären), bei manchen Artikeln von 175 g auf 160 g (z.B. Pico-Balla). Im Durchschnitt ergeben sich circa 10 Prozent Gewichtsreduktion bei diesen Produkten.

Wichtig war uns, dass wir nicht mehr „Luft“ im Beutel haben, also den Beutel in seiner Größe beibehalten, sondern auch den Beutel sichtbar verkleinern.

Aus diesem Grund sinkt bei den Produkten, die von der Grammaturreduktion betroffen sind, die Beutelgröße analog zur Gewichtsreduktion um etwa 10 Prozent.

Zu Ihrer Hintergrundinformation: Die Länge des Beutels reduziert sich im Durchschnitt um etwa 20 mm, was ebenfalls etwa 10 Prozent der Beutelgröße entspricht.

In Summe reduzieren sich also sowohl das Gewicht als auch der Beutel um etwa 10 Prozent. Die Reduktion einiger Produkte im Beutelgewicht deckt dabei nur einen Bruchteil unserer gestiegenen Kosten ab.

Bei den übrigen Produkten, die Sie im Supermarktregal finden, wie z.B. unseren 360-g-Beuteln, erhöhen wir bei gleichbleibendem Inhalt und gleichbleibender Beutelgröße den unverbindlichen Verkaufspreis, wie zuvor beschrieben.

Über die Verbraucherpreise in den Geschäften entscheidet jedoch stets allein der Handel.

Gerne stehen wir auch weiterhin für ein Gespräch zur Verfügung.

Viele Grüße

Das Team des HARIBO-Verbraucherservice

HARIBO GmbH & Co. KG

Dr.-Hans-und-Paul-Riegel-Str. 1

53501 Graftschaff

E-Mail: verbraucherservice@haribo.com

www.haribo.com

HARIBO MACHT KINDER FROH UND ERWACHSENE EBENSO

als Antwort auf 01.08.22 11:25 Ernährung <ernaehrung@vzhh.de>

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vielen Dank für Ihre Antwort.

Teilen Sie uns gerne noch mit, bei welchen Sorten und welche Füllmengen reduziert wurden. Wir bitten um eine vollständige Aufzählung.

Mit freundlichen Grüßen

Abteilung Lebensmittel und Ernährung

Verbraucherzentrale Hamburg e.V.
Kirchenallee 22 • 20099 Hamburg
Tel. (040) 24832-240 • Fax (040) 24832-290
ernaehrung@vzhh.de

www.vzhh.de



Vorstand: Michael Knobloch
Amtsgericht Hamburg VR 5930 • USt-IdNr. DE 118719888

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen? Spenden Sie online!

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Website.

Von: verbraucherservice@haribo.com <verbraucherservice@haribo.com>

Gesendet: Freitag, 29. Juli 2022 10:24

An: Ernährung <ernaehrung@vzhh.de>

Betreff: Re: Ticket (1353873) WG: Bitte um Stellungnahme

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

vielen Dank für Ihre Anfrage, die wir Ihnen gerne beantworten.

Wir können die Reduzierung der Füllmenge bei dem von Ihnen genannten Produkt „Saure Bohnen“ bestätigen. Diese ist Teil einer Mitte des Jahres (1. Juli 2022) vollzogenen Anpassung unseres Sortiments.

Als Unternehmen sind wir bereits seit Anfang des Jahres mit außergewöhnlich steigenden Kosten im hohen doppelstelligen Bereich konfrontiert. Dies zwingt uns dazu, unsere Verpackungsgrößen und Preise anzupassen. Nur so können wir den Verbraucherinnen und Verbrauchern auch weiterhin ihre Lieblingsprodukte in gewohnter Qualität und Vielfalt sowie zu einem erschwinglichen Preispunkt anbieten.

Die Reduktion der Füllmenge ist dabei für Verbraucherinnen und Verbraucher klar erkennbar: Der Beutel ist deutlich verkleinert, damit der Produktinhalt im gleichen Verhältnis zur Verpackung bleibt, es ist also nicht mehr „Luft“ im Beutel. Der UVP bleibt bei 0,99€. Den Verkaufspreis legt allein der Handel fest.

Die tiefer liegenden Gründe für die enormen Kostensteigerungen, die zu dieser notwendigen Anpassung führen, sind offensichtlich: Die Preise für hochwertige Zutaten sind in den vergangenen 6-12 Monaten enorm gestiegen. Hinzu kommen immense Kostensteigerungen bei Energie und Logistik.

Wir informieren auf unserer Webseite transparent über die Anpassung in unseren FAQs und äußern uns auch offen zum Thema in der Öffentlichkeit.

Gerne senden wir Ihnen die entsprechenden, geänderten Abpackungen zu, damit Sie sich über einen Vorher-Nachher-Vergleich davon überzeugen können, dass die Umstellung für Verbraucherinnen und Verbraucher auf den ersten Blick zu erkennen ist.

Gerne stehen wir auch für ein Gespräch zur Verfügung.

Viele Grüße

Das Team des HARIBO-Verbraucherservice

HARIBO GmbH & Co. KG

Dr.-Hans-und-Paul-Riegel-Str. 1

53501 Graftschafft

E-Mail: verbraucherservice@haribo.com

www.haribo.com

HARIBO MACHT KINDER FROH UND ERWACHSENE EBENSO

Von: Ernährung <ernaehrung@vzh.de>

Gesendet: Freitag, 22. Juli 2022 11:07

An: [REDACTED] HARIBO [REDACTED]

Betreff: Bitte um Stellungnahme

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verbraucherzentrale Hamburg liegen einige Verbraucherbeschwerden zu der Fruchtgummisorte Saure Bohnen vor. Die Verbraucherinnen und Verbraucher monieren, dass die Füllmenge von 200 g auf 175 g reduziert wurde. Bei gleichem Preis im Handel entspricht das einer versteckten Preiserhöhung von 14 Prozent. Wir haben dazu folgende Fragen:

- Wurde die Füllmenge wie oben genannt reduziert?
- Bei welchen Sorten wurden noch die Füllmengen reduziert? Wir bitten um eine vollständige Aufzählung.
- Warum und wann wurde die Füllmenge reduziert?
- Gibt es einen separaten Hinweis, z. B. Störer, auf der Umverpackung, der Verbraucherinnen und Verbraucher auf die Füllmengenreduzierung hinweist?
- Hat sich die UVP für die Fruchtgummisorte mit der Füllmengenreduzierung verändert? Wie hoch war die UVP für 200 g, wie hoch ist sie für 175 g?

Wir bitten um eine Stellungnahme bis zum 29.07.2022.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Abteilung Lebensmittel und Ernährung

Verbraucherzentrale Hamburg e.V.

Kirchenallee 22 • 20099 Hamburg

Tel. (040) 24832-240 • Fax (040) 24832-290

www.vzh.de



Vorstand: Michael Knobloch

Amtsgericht Hamburg VR 5930 • USt-IdNr. DE 118719888

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen? Spenden Sie online!

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer Website.